

Broder Hinrick

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenhorn

GEMEINDEBRIEF

Juni - August 2009



Aus dem Inhalt:
Heimweh - nach Gott
Kirchenkreissynode neu gewählt
Neu: Die Seite für Kinder
Restaurierung der Kirchenfenster

Heimweh - nach Gott

Sommer, Reisezeit, Ferien, Urlaub, Auf und Davon, einmal alles hinter sich und die Seele baumeln lassen, den Alltag vergessen, zur Ruhe kommen. Wenn ich diese Worte nur höre, steigt bei mir die Vorfriede und Erinnerungen werden wach.

Erinnern Sie sich noch daran, wie Sie das erste Mal allein verreist sind? An die erste Klassenreise mit Übernachtung, den ersten Besuch bei einem Brieffreund oder bei Verwandten, ganz ohne die Eltern, ohne die Familie. Man beginnt sich einzurichten, die neue Umgebung zu erkunden, kommt in Kontakt mit anderen und ist schließlich angekommen an dem neuen Ort.

Hatten sie da auch so manches Mal dieses mulmige Gefühl im Bauch, das man gar nicht so genau beschreiben kann? Selbst wenn nette Menschen um einen sind, die Landschaft wundervoll ist, der Alltag auf angenehme Weise unterbrochen wird, so spielt manchmal etwas Wehmut mit, wenn man in der Ferne ist, die noch so nah sein kann. Nicht unbedingt, weil man sich mit jemandem gestritten hat, das Wetter sich nicht von der schönsten Seite zeigt oder die Erwartungen, die man an diese Zeit hatte, nicht ganz der gegenwärtigen Situation entsprechen, sondern weil manchmal einfach etwas fehlt. Ein vertrautes Gesicht, die eigenen vier Wände oder einfach das Gefühl, zu Hause zu sein. Heimweh nennt das der Volksmund. Wehmut nach der Heimat, dem Vertrauten, dem Liebgewonnenen.

Heimweh kann aufhalten, die Augen verschließen für die Schönheit des Augenblickes, und so stark sein, dass man nichts mehr von all dem, was um einen herum ist, unbeschwert wahrnehmen oder genießen kann. Aber Heimweh hat - wie ich finde - auch eine schöne Seite. Das Schönste am Heimweh ist, dass man weiß, wo man sich wohlfühlt und wonach man sich sehnt.

Umso erfreulicher ist es natürlich dann, wenn man in der Gewissheit ist, dass man an den Ort, den man so sehr vermisst, zurückkehren darf und wird.

Wer bei Gott so einen Ort gefunden hat, darf in der Gewissheit leben, dass Gott da ist, auch wenn wir uns einmal von ihm entfernt haben oder auf Abstand zu ihm gegangen sind.

Gott sagt uns zu: *Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.* (Jer 29,13-14)

Aber was ist das für eine Zusage? Da könnte man nun meinen, da ist ein Haken an der Sache. Hat Gott sich denn auch zeitweilig von mir entfernt oder gar vor mir versteckt? Treibt Gott ein Spiel mit mir? Nein, das denke ich nicht, aber wohl, dass Gott vielleicht nicht immer da wiederzufinden ist, wo wir ihn zurückgelassen haben. Vielleicht hat er nach einer bestimmten Zeit einen ganz anderen Platz in unserem Leben als zuvor. Wer Heimweh nach Gott hat, geht nicht unbedingt genau dorthin zurück, wo er oder sie Gott zuletzt begegnet ist. Wenn man Heimweh nach Gott hat, begibt man sich immer wieder neu auf die Reise. Heimweh nach Gott zu haben bedeutet, sich auf die Suche zu machen und an Orte zu kommen, an denen man vorher vielleicht nie war, immer mit der Gewissheit, dass Gott sich von uns finden lässt.

Darum wünsche ich Ihnen für die kommende Sommerzeit ein bisschen Heimweh, Heimweh nach dem Vertrauten und nach Gott. Möge Gott sich von Ihnen finden lassen.



Ihre Vikarin Sandra Starfinger

		Tangstedter Landstraße 232 22417 Hamburg
Sanitär / Heizung / Solartechnik		
MARTENS	Tel: 040/ 520 24 92 oder 520 90 97 Fax: 040/ 520 94 83 Funk: 0178/ 520 24 92	
Mitglied der Gas-Gemeinschaft Hamburg e.V.		
Mit Erdgas gemeinsam für die Umwelt		

Kirchenkreissynode neu gewählt

Nachdem im Dezember die neuen Kirchenvorstände von den Gemeindegliedern gewählt wurden, stand nun die Wahl der Mitglieder der Synode des neuen Kirchenkreises Hamburg-Ost an. Die Synode ist das Parlament des Kirchenkreises. Ihre Mitglieder, die Synodalen, werden von den Ehren- und Hauptamtlichen aus vier Gruppen gewählt: Ehrenamtliche aus den Gemeinden, Pastoren, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Kirchengemeinden und anderen kirchlichen Einrichtungen. Aufgrund der Neuordnung des Kirchenkreises waren diesmal 154 Sitze in der Synode zu verteilen. Weil deshalb nicht alle Gemeinden einen Synodalen haben, wird in Zukunft eine Regionalkonferenz zusätzlich zur Synode eingerichtet.

Unsere Gemeinde gehörte im Rahmen der Wahl zum Wahlbezirk Langenhorn/Fuhlsbüttel-Nord. Die Wahl aller sieben beteiligten Kirchenvorstände in dieser Region erbrachte zusammengefasst das nachfolgende Ergebnis: Zu Gemeindegliedern wurden gewählt: Peter Kröger (KG Ohlsdorf-Fuhlsbüttel), Peter Schwarz (KG St. Jürgen-Zachäus Langenhorn), Lothar Schaefer (KG Ansgar Langenhorn), Petra Roedenbeck-Wachsmann (KG St. Lukas Fuhlsbüttel).

Zu Pastorensynodalen wurden gewählt: Wolfgang Pepper (KG St. Jürgen-Zachäus Langenhorn) und Tobias Götting (KG Ansgar Langenhorn).

Weitere Einzelheiten zu den Wahlergebnissen, wie die Synodalen der Mitarbeiter und der Werke sowie alle Stellvertreter sind unter www.zudritt.de/wahl/wahlergebnis-kk-synode/ zu finden. Wir gratulieren allen Synodalen herzlich und freuen uns in Broder Hinrick auf ein Zusammentreffen in der Regionalkonferenz.

Jochen Gabriel

Die Restaurierung der Kirchenfenster beginnt

Seit einigen Wochen bittet der Kirchenvorstand um Kollekten für die Restaurierung unserer Kirchenfenster. Wer sich die Fenster einmal genau ansieht, kann die Gründe leicht erkennen. Viele Bleifelder zei-

gen Bäume nach außen oder innen, besonders bei den Lüftungsclappen. Die Bleifassungen sind an vielen Stellen brüchig, der Kitt bröseln, die Windeisen sind teilweise durchgerostet.

Für die notwendigen Vorarbeiten zur Restaurierung war der Bauausschuss zuständig. Peter Huber und Arnd Gläser ermittelten gemeinsam mit Firmenvertretern das Ausmaß der Schäden, diskutierten technische Lösungen, holten Angebote ein. Unterstützung kam vom Kirchenkreisamt. Es vermittelte uns eine Sachverständige für Kunst und Denkmalschutz, die uns unentgeltlich beriet. Der Wunsch nach einer zusätzlichen Wärmeisolierung der Fenster musste aufgegeben werden, weil diese die Orgel bedrohen würde: Die in der Kirche entstehende Feuchtigkeit würde sich statt an den Fenstern (Taupunkt) dann an der Orgelwand absetzen. Eine neue Lösung musste für die Öffnung der Lüftungsclappen gefunden werden, da das Auf- und Zuklappen von Hand diese übermäßig strapaziert.

Auf der Grundlage des aufwändigen Planungsprozesses hat sich der Verwaltungsausschuss nun für das Angebot einer Bleiglaserei entschieden, die eine komplette Erneuerung der Bleifassungen vorsieht. Außerdem werden die Lüftungsclappen mit einem elektrischen Öffnungsmechanismus versehen. Wenn das Amt für Denkmalschutz keine Einwände erhebt, werden schon am 11. Mai die ersten beiden Fenster ausgebaut. Für die Zeit, die die Bleiglaserei jeweils für die Restaurierung braucht (4 bis 6 Wochen), wird in den beiden Fensteröffnungen eine Notverglasung eingebaut.

Für die Restaurierung ihrer schönen Kirchenfenster wird die Broder-Hinrick-Gemeinde etwa 20.000,- Euro aufbringen müssen. Um die Belastung für den Haushalt in Grenzen zu halten, bittet der Kirchenvorstand die Gemeindeglieder auch weiterhin um großzügige Spenden, in den Kollekten oder, wenn möglich, durch Zuwendungen auf das Spendenkonto der Gemeinde. Wir hoffen auf die Spendenbereitschaft der Gemeindeglieder, die sich bei der Erneuerung der Kirchturmspitze und bei der Restaurierung der Altarbibel so wunderbar bewährt hat.

Folker Malin



huyke
heizung · Lüftung · solar · sanitär
☎ 520 98 98
www.huyke-heizung.de

Oel- u. Gasfeuerung · Brennwert-, Solar- und Sanitärtechnik

Ihr Meisterbetrieb aus der Nachbarschaft !

Wartungs-, Not- und Kundendienst

- Unser TIPP:** Die Energiekosten steigen stetig! Sparen Sie in Zukunft durch
- den Einbau einer modernen Heizanlage
 - den Einbau einer Solaranlage (die z. Zt. noch mit Zuschüssen gefördert wird). Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Goldene Konfirmation in der Ansgar-Kirche - Sonntag, 7. Juni, 10 Uhr

In diesem Jahr lädt die Ansgarkirche - stellvertretend für alle Langenhorner Gemeinden - alle Jubilare zu sich ein, um gemeinsam das Fest der Goldenen Konfirmation zu feiern. Auch „ältere“ Jubilare sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung zum Gottesdienst und dem anschließenden Mittagessen bittet die Ansgargemeinde im Gemeindebüro unter Tel. 531 85 10.

...und ein Konzert

Um 15 Uhr, zum Abschluss des gemeinsamen Tages oder auch davon unabhängig, lädt die Ansgargemeinde dann im Gemeindehaus herzlich ein zu einer vergnüglichen Stunde in Hochdötsch und Plattdötsch mit Jochen Wiegandt. „Anne Alster - anne Elbe - anne Eck“ Plietsche Lieder un suutje Geschichten aus Hamburg. In der Pause gibt es Kaffee und Kuchen zu kleinen Preisen. Um eine Kollekte zugunsten notwendiger Baumaßnahmen in der Ansgarkirche wird gebeten.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht... Mittwoch, 3. Juni, 17-19 Uhr und Donnerstag, 4. Juni 16-18 Uhr

Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen der Geburtsjahrgänge 1996 bis März 1997 und älter (soweit sie noch nicht im Unterricht sind) unseres Gemeindegebietes. Kinder aus Familien mit mindestens einem evangelischen Familienmitglied haben bereits eine schriftliche Einladung erhalten. Selbstverständlich können auch Kinder den Konfirmandenunterricht besuchen, die noch nicht getauft sind und/oder deren Eltern beide nicht unserer Kirche angehören. Zur Anmeldung mitbringen sollte man die Geburtsurkunde und, wenn vorhanden, Taufurkunde und Kirchenausweis.

Andreas Riebl

... und zum KU4 (Konfirmandenunterricht im 4. Schuljahr)

Auch dieses Jahr werden wir wieder eine KU4-Gruppe anbieten. Sie ist für alle Kinder unserer Gemeinde, die nach den Sommerferien in die 4. Klasse kommen werden. Neben dem Interesse der Kinder lebt der KU4-Unterricht auch von der Mitwirkung einiger Eltern.

Am Mittwoch, dem 10. Juni um 19.30 Uhr, wird es einen Elternabend zur Information geben, an dem die Kinder auch angemeldet werden können.





Hintere Reihe: Pastor Andreas Riebl, Simon Malluvius, Dominic Pridat, Henrike Diekhoff, Annika Siggelkow, Kolja Knofe, Hjalte Meyn. **Vordere Reihe:** Björn Andresen, Oliver Hoppek, Luise Schröder, Mats Heinemann, Julie Hinrichs, Joline Friese, Eike Schwarzwald, Niklas Mucke, Caroline Wulf.

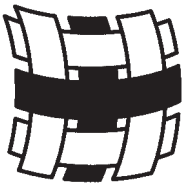


Hintere Reihe: Pastor Andreas Riebl, Lennart Brell, Marlon Müller, Björn Schmidt, Christian Stolze, Annika Göhrmann, Lisa Vagt. **Vordere Reihe:** Lena Mielke, Melanie Bischoff, Charlotte Aßmann, Carolin Graaf, Helen Burmester, Laura Trechter.



Hintere Reihe: Pastor Rainer Aue, Kevin Krauskopf, David Haas, Nadine Büsching, Dailin Stenholm, Tristan Brümmer, Jonathan Honay, Nils Wagner, Niko Emme. **Vordere Reihe:** Tobias Wulf, René Wermke, Patricia Kankam, Rebecca Lunderup, Lillemor Stöhr, Nino Koschlig.

Am 26. April und am 10. Mai wurden in drei Gottesdiensten insgesamt 40 Mädchen und Jungen konfirmiert. Musikalisch begleitet wurden die Gottesdienste neben der festlichen Orgelmusik auch von unserer Kantorei, dem Gospelchor und unserer Jugendband KIBÄ.



ANSGAR

BRODER HINRICK

07.06. Trinitatis	10.00 Uhr	Festgottesdienst Goldene Konfirmation Pastoren Martens und Götting	11.00 Uhr	Familiengottesdienst Pastor Riebl
14.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Pusch
21.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Martens	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst Pastor Aue und Band
28.06. 3. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Parra
05.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Martens	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit KU4-Taufen Pastor Riebl
12.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Vikarin Starfinger
19.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Gedenken an den 20. Juli 1944 Pastor Götting		
26.07. 7. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr	Gottesdienst „Gott in Frankreich“ Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Horn-Wendler
02.08. 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst „Gott in Italien“ Pastor Götting		
09.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst „Gott in Dinslaken“ Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Riebl
16.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens		
23.08. 11. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Pusch
30.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Vikarin Starfinger
06.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst für Schulanfänger Pastor Riebl
13.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Vikarin Starfinger

ST. JÜRGEN

ZACHÄUS

18.00 Uhr	Gottesdienst mit Chormusik Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	7.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen	14.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Spies	18.00 Uhr	Gottesdienst mal anders Team	21.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow	28.06.
18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	05.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chormusik Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen	12.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastor Spies	18.00 Uhr	„Auf nach Anderland!“ Gottesdienst zum Ferienbeginn Pastor Spies	19.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow			26.07.
18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Spies	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Spies	02.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Grambow			09.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	16.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastor Peper			23.08.
10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang Pastorin Grambow mit Team		Fahrdienst nach St. Jürgen	30.08.
18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	06.09.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper			13.09.

(Tr) bedeutet Traubensaft, (W) bedeutet Wein

15. Juli, 29. Juli, 12. August, 26. August, 9. September



Unsere

Veranstaltungen

Evangelisch- Lutherische Kirche in Langenhorn

Sonntag, 7. Juni, 10 Uhr, Ansgar-Kirche
Goldene Konfirmation. Die Ansgarkirche lädt, stellvertretend für alle Langenhorner Gemeinden, alle Jubilare zu sich ein, um gemeinsam das Fest der Goldenen Konfirmation zu feiern. Auch „ältere“ Jubilare sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung zum Gottesdienst und dem anschließenden Mittagessen im Gemeindebüro, Tel. 531 85 10, wird gebeten.

Sonntag, 7. Juni, 15 Uhr, Gemeindehaus Ansgar
Vergnügliche Stunde in Hochdötsch und Plattdötsch mit Jochen Wiegandt. „Anne Alster - anne Elbe - anne Eck“ - plietsche Lieder un suutje Geschichten aus Hamburg. In der Pause Kaffee und Kuchen zu kleinen Preisen. Um eine Kollekte zugunsten notwendiger Baumaßnahmen in der Ansgarkirche wird gebeten.

Donnerstag, 11. Juni, 10 Uhr, U-Bahnhof Kiwittsmoor: Ausflug der Kulturgruppe St. Jürgen zu den Deichtorhallen, Führung durch die Ausstellung „Cecily Brown“.

Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr, Broder Hinrick, Gemeindesaal: Bildervortrag über eine Israelreise von Pastor i.R. Pusch.

Mittwoch, 17. Juni, 19.30 - 21 Uhr, Gemeindesaal St. Jürgen: „Du tust mir kund den Weg zum Leben“ Beginn einer Gesprächsreihe, um mit Psalmen glauben zu lernen. 1. Abend: Psalmen 104 und 19: Weise geordnete Schöpfung.

Freitag, 19. Juni, 15.30 - 17.30 Uhr Broder Hinrick
Kinderfest mit fröhlichen Spielen und Aktionen für Kinder, anschließend gemeinsame Schlussandacht mit den Eltern in der Kirche.

Sonnabend, 20. Juni, 10 - 13 Uhr, St. Jürgen-Kirche und Gemeindehaus: „Noah und der Regenbogen“, Kinderbibeltag für Kinder von 5 bis 11 Jahren. Kostenbeitrag 1,50 Euro. Anmeldung im Gemeindebüro.

Donnerstag, 25. Juni., Zachäus-Kulturkreis
Hamburger Schulmuseum „Schule im Nationalsozialismus“ Informationen und Anmeldung bei Sieglinde Schulenburg, Tel. 524 11 63.

Sonnabend, 27. Juni, 15-18 Uhr, St. Jürgen
Familien-Sommerfest. Für die Kinder: Spiel, Sport, Spaß mit der Hüpfburg, Ballspielen, Schminken, Schatzsuche, Tombola. Für die Eltern, Verwandten und Freunde: Kaffee, Tee, Saft, Kuchen, Waffeln. Teilnahme 2 Euro pro Kind.

Mittwoch, 8. Juli, 19.30 – 21 Uhr, Gemeindesaal St. Jürgen: 2. Gesprächsabend. Psalm 8: Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst!

Donnerstag, 9. Juli, 10 Uhr, U-Bahnhof Kiwittsmoor, Ausflug der Kulturgruppe St. Jürgen zur Ausstellung „Edward Hopper und seine Zeit“ im Bucerius-Kunstforum.

Donnerstag, 30. Juli, Zachäus-Kulturkreis
Bucerius-Kunstforum „Edward Hopper“. Informationen und Anmeldung bei Sieglinde Schulenburg, Tel. 524 11 63

Donnerstag, 6. August, 10 Uhr, U-Bahnhof Kiwittsmoor: Ausflug der Kulturgruppe St. Jürgen zur Ausstellung „Loriot“ im Museum für Kunst und Gewerbe.

Donnerstag, 27. August, Zachäus-Kulturkreis
Gruppe A: Jenisch-Haus „Freimaurer“
Gruppe B: Barlach-Haus „Arp“ (Frau Rupp)
Informationen und Anmeldung bei Sieglinde Schulenburg, Tel. 524 11 63.

Dienstag, 1. September, 19 Uhr, Ansgar-Kirche
Konzertlesung zum Gedenken an den Beginn des Zweiten Weltkriegs vor 70 Jahren. Julia Götting, Orgel und Klavier; Pastor Tobias Götting, Lesung. Eintritt frei.

Vorschau:
Sonnabend, 19. September: Nacht der Kirchen

KONTAKTE:

ANSGAR-KIRCHE: Langenhorner Chaussee 266 · Tel. 531 85 10 · Gemeindehaus: Wördenmoorweg 22

BRODER-HINRICK-KIRCHE: Tangstedter Landstr. 220 · Tel. 520 42 81

ST. JÜRGEN-KIRCHE: Eichenkamp 10 · Tel. 537 05 75

SCHRÖDERSTIFT: Kiwittsmoor 26

ZACHÄUS-KIRCHE: Käkenflur 22a · Tel. 527 05 68

Bericht über eine Israelreise Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr



Im März diesen Jahres reiste eine Gruppe mit Teilnehmern aus Lemsahl, Langenhorn und Pinneberg unter der Leitung unseres ehemaligen Pastors Heribert Pusch und seiner Frau nach Israel. Wir haben dort Stätten im Heiligen Land besucht, an denen Jesus gelebt und gewirkt hat. Die Nähe zu den biblischen Geschichten war sehr bewegend. Die unterschiedlichen Landschaften, z.B. die fruchtbare liebliche Gegend am See Genesareth und die trockene karge Wüste rund ums Tote Meer, haben uns ebenso beeindruckt wie die quirlige Stadt Jerusalem mit ihrer jahrtausende alten Geschichte und dem Nebeneinander der großen Religionen. Tägliche Andachten und Bibellesungen passend zu den Besichtigungspunkten haben die Geschichte lebendig werden lassen. Auch die schwierige politische Situation war allgegenwärtig durch starke Militärpräsenz, strenge Personenkontrollen, Checkpoints an



den Übergängen zu den palästinensischen Autonomiegebieten (z.B. nach Bethlehem) und die nicht zu übersehende Mauer.

Ehepaar Pusch hat einen Lichtbildervortrag vorbereitet und wird von den vielen Eindrücken berichten.

Der Mütterkreis und der Kreis „Moder Hinricke“ laden herzlich ein zu diesem „Israelabend“.

Kinder-Sommerfest Freitag, 19. Juni, 15.30 bis 17.30 Uhr

Liebe Kinder!

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein Sommerfest mit Euch feiern. Wir möchten bei gutem Wetter auf dem Rasen vor der Kirche gemeinsam singen, spielen und Lustiges erleben, uns vielleicht schminken oder Schmetterlinge fliegen lassen. Natürlich wollen wir uns auch mit Kuchen und Saft stärken und den Nachmittag mit einer Kinderandacht in der Kirche gemütlich ausklingen lassen. Ihr könnt gerne auch Eure Eltern, Großeltern und Freunde mitbringen, wir freuen uns auf Euch!

Das Sommerfest-Team

Gemeindeausflug Familien-Radwanderung zum Breden- beker Teich, Sonnabend, 11. Juli

Am Sonnabend, dem 11. Juli möchten wir mit Euch und Ihnen einen Fahrradausflug machen. Die Tour ist für jeden gut zu bewältigen. Es wird gebeten, dass jeder etwas für ein gemeinsames Picknick mitbringt. Der Gemeindebus steht für den Transport von Gepäck zur Verfügung. Wer mag, kann **B a d e z e u g** mitbringen. Wir starten um 10 Uhr vor dem Gemeindehaus und freuen uns auf eine große Beteiligung. Um eine Anmeldung im Kirchenbüro wird gebeten.



Kirsten Andre und Angelika Stripp

„Sommerkirche“ 14-täglich

Während der Sommerferien feiern wir in unserer Broder-Hinrick-Kirche im 14-täglichen Rhythmus Gottesdienst. An den Sonntagen dazwischen sind wir eingeladen, am Gottesdienst in der St. Jürgen-Kirche teilzunehmen. Näheres entnehmen Sie bitte der Übersicht auf der gemeinsamen Seite der Langenhorner Kirchengemeinden.

Ihr Pastor Andreas Riebl

Source-Jugendgottesdienst Sonntag, 21. Juni, 18 Uhr

„Lass uns doch mal einen Gottesdienst mit ganz viel Taizé-Liedern machen.“ - So wurde es auf dem letzten Vorbereitungstreffen für die Source-Jugendgottesdienste vorgeschlagen.

Diese Idee soll nun am 21. Juni umgesetzt werden. Wir wollen dann einen Jugendgottesdienst unter dem Motto „Taizé“ feiern.

Herzliche Einladung an alle Konfis, Jugendlichen und Junggebliebenen.

Rainer Aue

Letzter Source vor den Sommerferien mit Grillen Sonntag, 3. Juli, 18 Uhr

An diesem Sonntag feiern wir zum letzten Mal vor den Sommerferien einen Source-Jugendgottesdienst mit Band. Inhaltlich dreht sich dieser Gottesdienst um das Thema Liebe. Nachdem es im letzten Jahr sehr schön war, wollen wir auch dieses Jahr nach dem Gottesdienst wieder grillen und noch etwas zusammenbleiben.

Herzliche Einladung!

Rainer Aue

Einladung zum Grillfest für Ehrenamtliche - Freitag, 28. August, 18 Uhr

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, nach den Sommerferien auf unserer schönen Wiese zum Grillen und Klönen zusammen zu kommen und sich die Ferienerlebnisse zu schildern. Alle Ehrenamtlichen (Küster, Schaukastengestalter, Basarhelfer, Gemeindebrief-Austräger etc.) laden wir ganz herzlich ein, am Freitag, 28. August ab 18 Uhr mit uns zu feiern. Damit wir die Einkäufe besser planen können, ist eine Anmeldung bis zum 25.8. im Kirchenbüro dringend erforderlich.



Open-Air- Einschulungsgottesdienst Sonntag, 6. September, 10 Uhr

Der Familiengottesdienst am 1. Sonntag im September fällt in diesem Jahr mit unserem traditionellen Einschulungsgottesdienst zusammen und findet schon um 10 Uhr statt; wie immer in der besonderen Atmosphäre eines Open-Air-Gottesdienstes auf dem Gelände des Ole Börner gegenüber der Kirche.

Am Tag nach dem Kinderfest der Siedlergemeinschaft laden wir alle Kinder herzlich ein, mit uns zu feiern und zu singen. Im Mittelpunkt stehen wieder diejenigen, die im September in die erste Klasse oder in die Vorschule kommen. Die Kinder werden gebeten, ihre Ranzen und Schultüten mitzubringen. Es wird auch diesmal ein kleines Geschenk zum Schulanfang geben.

Besonders eingeladen sind neben den Schulkindern natürlich auch die Eltern, Großeltern und Paten sowie alle, die Spaß an einem fröhlichen Gottesdienst haben.

Pastor Andreas Riebl

Ihr Partner in Gesundheitsfragen

Thymian

Apotheke

Inhaber: A. Hidary e.K

Tel. 0 40 520 24 49
Fax : 0 40 520 44 23

Mo.-Fr. 8³⁰-18³⁰ Uhr
Sa. 8³⁰-13⁰⁰ Uhr

Tangstedter Landstr. 238 • 22417 Hamburg

Internet: www.thymian-apotheke-hh.de • e-mail: info@thymian-apotheke-hh.de



FIT UND GESUND DURCH ERNÄHRUNGSUMSTELLUNG

Mit uns

- machen Sie eine gute Figur
- senken Sie Ihr Cholesterin
- bekämpfen Sie Ihren Diabetes
- haben Sie einen Experten für Ihre Ernährungsfragen

Melden Sie sich jetzt zu einem kostenlosen Beratungsgespräch:

Diplom-Oecotrophologin
Kirsten Malluvius & Team
Tisselwisch 77, 22419 Hamburg
Telefon 040 - 52013825
k.malluvius@dr-ambrosius.de



STUDIO FÜR ERNÄHRUNGSBERATUNG

Die Seite für die Kinder

Liebe Kinder!

Ist es nicht toll, dass es jetzt sozusagen Sommer ist? Die Bäume sind grün, der Flieder blüht – herrlich. Also, ich mag diese Jahreszeit so um Pfingsten herum besonders gern.

Alles ist frisch und sauber. Sogar meine Kirche ist blitzblank. Und langsam wird es immer wärmer dadrin. Meine Menschen machen häufiger die Türen auf, damit die warme Luft in das dicke Gemäuer ziehen kann. Das ist wie ein richtig frischer, warmer Wind, der da meine Kirche durchzieht. Und frischer Wind hat auch immer was mit Pfingsten zu tun. Als vor knapp 2000 Jahren Petrus und die anderen Apostel von Jesus gepredigt und Gott gelobt haben, da wurden auch sie von einem „frischen Wind“ erfasst. Sie waren sozusagen „Feuer und Flamme“ für Jesus. Die Bibel sagt, dass der Heilige Geist Gottes wie ein frischer Wind durch ihre Herzen geweht hat. Dreitausend Menschen wurden damals von diesem Wind ergriffen und ließen sich taufen. Darum sagt man auch, dass Pfingsten der Geburtstag der Kirche ist.

Und stellt Euch vor: Dieser Wind - oder besser der Heilige Geist - weht auch noch heute durch unsere Gemeinden und in den Herzen der Christen. Seit vielen hundert Jahren ist das auch in meiner Kirche so. Menschen werden von diesem „heiligen Wind“ berührt und fangen an, an Gott zu glauben. Und wenn sie dann merken, dass es gut tut, wenn man Gott vertraut, dann können sie gar nicht anders, dann loben sie Gott und singen schöne Lieder.

Schön, dass jetzt wieder Zeit ist, in der viele Leute in meine Kirche kommen und singen und beten. Besonders freue ich mich auch immer, wenn Ihr kommt. Ihr bringt nämlich auch immer jede Menge frischen Wind mit. Das tut gut!

Eure Kirchenmaus



Bastelecke "Käferfamilie"

Was du brauchst:

- einige runde Kiesel
- Acrylfarbe (rot, schwarz, weiß)
- Pinsel und einen weichen Bleistift
- schwarzen Wollfaden, Alleskleber



So wird's gemacht:

1. Wähle aus einer Handvoll runder, flacher Kieselsteine zwei große für die Eltern und beliebig viele kleinere für die Geschwister aus.



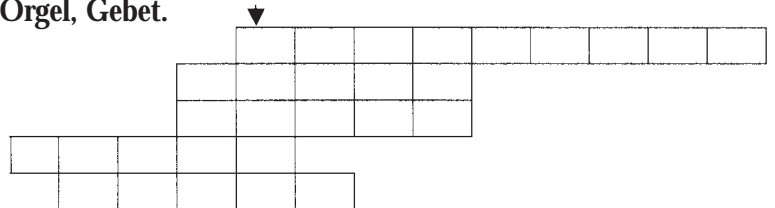
2. Zuerst zeichnest du mit einem Bleistift Kopf und Flügel auf den Stein

3. An der Unterseite der Kiesel klebst du jeweils mit Alleskleber sechs gleich lange Wollfäden als Käferbeinchen fest.

4. Wenn die Farbe getrocknet ist, kannst du die Punkte und Konturen mit dem Pinsel und schwarzer Farbe nachmalen.

5. Ganz zum Schluss kommen noch weiße Punkte für die Augen. Lustig sieht es aus, wenn du noch einen schwarzen Punkt hineinmalst.

Wenn ihr diese Begriffe waagrecht in die richtigen Kästchen einfügt, dann erhaltet ihr senkrecht unterhalb des Pfeils eine Erleuchtung der besonderen Art. **Kreuz, Bibel, Kirchturm, Orgel, Gebet.**



H	J	Z	E	O	P	Z	T	U	N	G	F	G
F	E	U	E	R	I	E	S	W	A	S	C	E
H	S	I	S	E	R	K	T	A	U	F	E	B
A	U	T	L	R	A	I	N	R	S	P	I	U
L	S	L	N	I	E	R	E	A	U	R	M	R
I	C	N	B	L	G	U	H	T	U	S	N	T
D	H	N	E	W	A	E	C	S	X	E	S	S
E	R	S	O	F	R	U	R	M	L	I	M	T
G	I	W	E	I	R	B	I	G	S	T	N	A
T	S	E	O	R	O	S	K	C	E	H	L	G
I	T	F	L	A	M	M	E	N	T	I	T	E
N	U	M	A	D	N	I	W	I	J	U	S	N
I	S	A	K	W	K	S	P	E	B	U	A	T

In dem Wortsalat sind 10 Begriffe, vorwärts, rückwärts, von unten nach oben und von oben nach unten sowie diagonal versteckt. Sie haben alle etwas mit Pfingsten zu tun.

S T Ä N D I G E V E R A N S T A L T U N G E N

Für KINDER

Kinderchor * mit Julia Götting
jeden Dienstag
I: 5 - 8 Jahre: 16 - 16.45 Uhr
II: 9 - 12 Jahre: 17 - 18 Uhr

Kinderkirche * für Kinder ab Fünf
mit dem Kiki-Team, 15.30 - 17 Uhr
Freitag, 19. Juni Kinderfest, dann
Sommerpause

Für JUGENDLICHE

Jugendchor * ab 13 Jahre
mit Julia Götting
Neuer Start nach den Sommerferien
jeden Dienstag 18 - 19.30 Uhr

Jugend-Treff * mit Ole und Motte
jeden Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr
im Turm

Für ERWACHSENE

Moder Hinricke mit Frau Noack
mittwochs 19.30 Uhr
genaue Termine über das Kirchenbüro

Mütterkreis mit Frau Dettmann
jeden 2. Dienstag im Monat
um 16 Uhr

Kirchenvorstandssitzung
jeden letzten Dienstag im Monat
um 20 Uhr.

*nicht in den Hamburger Schulferien

Gospelchor *
mit Guido Rammelkamp
jeden Mittwoch 20 Uhr

Kantorei mit Rémi Laversanne
jeden Montag 19.30- 21 Uhr

Seniorenringkreis
mit Vera Middleton
jeden Dienstag 11 - 12 Uhr

Amtshandlungen:

Es wurden getauft:

Hjalte Sören Meyn
Luise Charlotte Jäger
Elias Cassian Everlin
David Philip Haas
Chris-Robin Liam Schröder

Es wurden getraut:

Sven Schröder und Sandra Schröder,
geb. Rachold

Es wurde bestattet:

Christian Witt, 94 Jahre

Sprechzeiten

Büro Andrea Kruhl: Tangstedter Landstr. 220, Di-Do 9 - 12.30 Uhr

Pastor Andreas Riebl

Seelsorge, Lebensberatung und Einzelbeichte nach Vereinbarung

Pastorin im Ehrenamt Ute Parra

Pastor Rainer Aue, Jugendarbeit

Sozial- und Diakoniestation Langenhorn: Timmweg 8, Mo-Fr 8 - 18 Uhr

Mahlzeitendienst der Ansgar-Gemeinde: Mo-Fr 8 - 10 Uhr

Kirchliche Telefonseelsorge (kostenlos):

Tel 520 42 81, Fax 520 63 96

Tel 530 480 88

Tel 561 95 925

Tel 41 35 45 01

Tel 532 866-0, Fax 532 866 29

Tel 531 85 10

Tel 0800 111 0 111

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief September - November 2009 ist am 7. August 2009

Herausgegeben vom Kirchenvorstand: K. Andre, S. Boeken, H. Buchwald, I. Böhm-Röckrath, H. Dohm, J. Gabriel,
R. Groth, F. Knofe, A. Kruhl, F. Malin, M. Reiners, A. Riebl, J.-P. Schröder, A. Stripp

Redaktion: I. Böhm-Röckrath, H. Dohm, R. Groth, A. Kruhl, D. Otto, A. Riebl

Layout: T. Kruhl, Reprografiker Auflage: 3500 Stück

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Broder Hinrick Hamburg-Langenhorn, Tangstedter Landstr. 220, 22417 Hamburg

Spenden- und Beitragskonto: Broder-Hinrick-Kirche: Haspa BLZ 200 505 50, Kontonummer 1091 211 019

Homepage: www.broder-hinrick.de, E-Mail-Adresse: Broder.Hinrick@t-online.de